Schreiben an die Trialinteressierten in Deutschland
Betrifft: Vorgänge zur Neubildung der Unterkommission Trial und des Koordinators Trial im BDR

Liebe Trialfreunde,

In den letzten Monaten hat es in der Trialsportkommission des BDR einige Änderungen gegeben, die wir hier aus unserer Sicht darstellen möchten.
Der Koordinator für das Fahrradtrial im BDR, Joachim Will, hat in unserem Sport sehr viel bewirkt und ihn in den letzten Jahren entscheidend mit geprägt.
Leider hat er durch intensives Engagement im Sport- und Showbereich die Wünsche und Anliegen der Basis etwas aus den Augen verloren und manchmal gab es Interessenskonflikte durch seine gewerbliche Tätigkeit als Teamchef von „Bikes in Motion".
Das führte zu Unzufriedenheit bei Sportlern, Betreuern und Veranstaltern.
Versuche durch Gespräche mit Joachim Will eine Änderung herbeizuführen, führten nicht zu dem gewünschten Ziel.
In Absprache mit vielen Betroffenen formulierte die Arge Süd im Sommer letzten Jahres ein Schreiben an den zuständigen Vizepräsidenten des BDR Herrn Dr. Friedrich von Schulz Hausmann und den Generalsekretär des BDR Herrn Martin Wolf. Erklärtes Ziel dieses Schreibens war eine Änderung der Aufgabenverteilung in der Kommission um Interessenskonflikte zu vermeiden.
Auf Grund dieses Briefes fand auf Einladung von Friedrich von Schulz Hausmann am 16.11.08 ein Gespräch mit Joachim Will, Christel Oswald Mossemann, Fahrersprecher Thomas Mrohs und Christian Sandritter statt.
Es gab eine sachliche aber sehr deutliche Aussprache über die Gründe der Unzufriedenheit.
Friedrich von Schulz Hausmann fragte am Ende des Gesprächs Joachim Will, ob er bereit sei, in anderer Funktion bzw. Form weiterhin beim BDR mitzuarbeiten. Joachim Will bat sich Bedenkzeit für eine Entscheidung aus.
Beim Fachwartetag, der kurz darauf am 29.11.09 stattfand wurde das Thema Koordinator wegen seiner Bedeutung als erstes besprochen. Es wurden verschiedene Punkte vorgebracht, aber leider war von Joachim Will keine Bereitschaft zu grundlegenden Änderungen erkennbar. Nach einer Abstimmung der Landesfachwarte hat Vizepräsident von Schulz Hausmann die Trialkommission und den Koordinator von ihren Aufgaben entbunden und eine Übergangskommission eingesetzt, die die Aufgabe hatte, eine neue Trialkommission. vorzubereiten.
Diese Übergangskommission setzte sich wie folgt zusammen: Friedrich von Schulz Hausmann, Berend Meyer, Joachim Will, Detlev Schreiter, Wigbert Zudrop und Christian Sandritter.
Als Termin für dieVorbereitungs-Sitzung der Übergangskommission wurde von allen Anwesenden der 6.2. 2009 vereinbart
Mit dem Ziel, zu einer vernünftigen Lösung zu kommen wurden wiederum viele Gespräche geführt.
Am 6.2.09.fand beim BDR in Frankfurt dann die abschließende Sitzung der Übergangskommission statt
Joachim Will erschien zu dieser Sitzung –wie auch zum Fachwartetag am Folgetag- nicht. In einem vorangegangenen Telefongespräch mit Friedrich von Schulz Hausmann hatte er eine Mitarbeit in der Kommission davon abhängig gemacht, ob er das Amt des Bundestrainers bekommen würde.
Als ihm dies nicht zugesagt wurde, ließ er erkennen, dass er an einer gemeinschaftlichen Lösung des Problems nicht interessiert ist. Dies ist einerseits sehr schade, weil er zweifelsfrei über großes Fachwissen und hervorragende organisatorische Fähigkeiten verfügt und sehr viel geleistet hat.
Andererseits besteht nun die Chance, Aufgaben neu zu verteilen und so mehr Engagement aus den Reihen der Trialfreunde anzuregen.
Unter diesen Vorzeichen wurde die Zusammensetzung der neuen Kommission besprochen.

am 7.2.fand ein außerordentlicher Fachwartetag statt, bei der die Zusammensetzung der Kommission unter Mitwirkung der Landesfachwarte besprochen und festgelegt wurde.
Man kam zu folgendem Ergebnis:

Vorsitzender	Dr. Friedrich von Schulz Hausmann
Vertreter BDR GS	Berend Meyer
Koordinator und Vertreter West	Wigbert Zudrop
Vertreter Nord	Hans Jürgen Heichel
Vertreter Ost	Detlev Schreiter
Vertreter Süd	Christian Sandritter
Fahrervertreter	wird bei der DM in Hornberg gewählt. Bisheriger Vorschlag: Matthias Mrohs

Die Versammlung war sich darüber einig, dass Joachim Will sehr viel für den Fahrradtrialsport geleistet hat und wir wollen ihm dafür herzlich danken. Um das große Arbeitspensum zu bewältigen, das nach seinem Ausscheiden nun erledigt werden muss, ist es notwendig, dass alle, die an einer positiven Entwicklung des Trialsports interessiert sind, engagiert mitwirken und sich durch konstruktive Kritik und Vorschläge einbringen.
Um dieses Ziel zu erreichen sollen auch aktive Projektgruppen eingesetzt werden.
Ein weiteres Ziel ist, die Kommunikation und den Informationsfluss zu verbessern.
Wie schon gesagt, es gibt viel zu tun und wir möchten alle bitten, sich möglichst aktiv am Geschehen zu beteiligen, damit es mit unserem schönen Sport auch weiterhin aufwärts geht.

Mit sportlichen Grüßen

Wigbert Zudrop Komm.Koordinator Trialfreunde

Friederich v.Schulz-Hausmann Vizepräsident Sportentwicklung